Kreissparkasse Waiblingen

Presseinformation

Bei Rückfragen:

Axel Kröninger
Pressesprecher

Kreissparkasse Waiblingen
Vorstandssekretariat
Bahnhofstr. 1
71332 Waiblingen

Telefon 07151 505-1376
Fax 07151 505-1370
axel.kroeninger@kskwn.de

21.09.2018

51 junge Menschen starten Berufsausbildung

Kreissparkasse geht bei Ausbildung mit „Blended Learning“ neue Wege

Waiblingen. Mitte September war Startschuss für 51 junge Männer und Frauen für die Berufsausbildung bei der Kreissparkasse Waiblingen. Das besondere beim Ausbildungsjahrgang 2018: Erstmals kommt das neue Konzept „Blended Learning“ zum Einsatz, das digitales und klassisches Lernen intelligent verknüpft. Zum Start bekam jeder neue Auszubildende der Kreissparkasse ein eigenes iPad. 45 angehende Bankkaufleute und sechs Studenten der Dualen Hochschule (DH) können nun richtig durchstarten.

Lernen attraktiver machen

„Beim „Blended Learning“ werden klassische Präsenzschulungen mit digital unterstütztem Lernmaßnahmen kombiniert“, erläutert Peter Braun, Ausbildungsleiter der Kreissparkasse Waiblingen, das neue Konzept. Dadurch soll ein Mehrwert geschaffen und das Lernen an sich attraktiver werden. Das Ziel ist, die Ausbildung weg vom Frontalunterricht hin zu einer kooperativ gestalteten Lernform zu entwickeln. Dafür wird den Azubis über eine eigene Lernplattform Material und Tools zur Verfügung gestellt, um sich Lerninhalte anzueignen und Wissen auszutauschen. In der Berufsschule soll das iPad zudem für Recherchen und Notizen sinnvoll genutzt werden.

Presseinformation

Gezielter Einsatz im Kundengeschäft

Ein zweiter wichtiger Aspekt beim „Blended Learning“ ist der Einsatz des iPad im Kundengeschäft. Dabei sollen die jungen Sparkässler eine Art Vorreiterrolle einnehmen. „Es ist wichtig, mit unseren Kunden technisch auf Augenhöhe zu sein. Wir nutzen deshalb bewusst die Affinität unserer Azubis für digitale Medien, um die Digitalisierung im eigenen Haus voranzutreiben und um die Vorteile und Nutzen von digitalen Angeboten und Anwendungen in der Praxis zu vermitteln“, so Braun weiter.

Gefragter Ausbildungsbetrieb

Nach wie vor ist die Kreissparkasse Waiblingen einer der größten kaufmännischen Ausbildungsbetriebe in der Region. Denn unverändert ist die Ausbildung bei der Sparkasse gefragt, bietet sie den angehenden Bankkaufleuten und DH-Studenten doch eine vielseitige und hochqualifizierte Ausbildung. „Für uns ist es wichtig, ein attraktiver Ausbildungspartner zu sein“, betont Ines Dietze, Vorsitzende des Vorstands der Kreissparkasse Waiblingen. Sie sei sich sicher, dass sich die Investition in junge Menschen langfristig für beide Seiten lohne. „Als kundenorientierter und moderner Finanzdienstleister benötigen wir auch in Zukunft eine engagierte Mannschaft mit gut qualifizierten Beratern und Spezialisten.“ Das neue Ausbildungskonzept zahle genau auf dieses Ziel ein, so Dietze.